

Federführung	Dezernat II Amt für Bildung, Jugend, Familie und Sport Novak, Kathrin
--------------	---

AZ./Datum:	40 GS/31.10.2023		
Gremium	Behandlung	Sitzungsart	Sitzungsdatum
Sozialausschuss	zur Kenntnisnahme	öffentlich	21.11.2023

Einrichtung eines Jugendtreffpunkts in Schmiden (Stauferstraße / Ecke Karolingerstraße) - Stand der Umsetzung

Bezug:

Einrichtung eines Jugendtreffpunkts in Schmiden (Stauferstraße / Ecke Karolingerstraße), IV 140/2023, SozA 11.07.2023

Sachverhalt:

1. Umsetzung des Beteiligungsprojekts

Wie in Vorlage 140/2023 dargestellt, ergab sich aus der nicht auflösbaren Konfliktsituation zwischen Anwohnern und Jugendlichen an der Grünanlage Gutenbergstraße die Anforderung, einen neuen Treffpunkt für Jugendliche in Schmiden zu etablieren. Als Lösungsansatz setzten die pädagogischen Fachkräfte der Mobilen Kinder- und Jugendarbeit bewusst auf eine breit angelegte Einbeziehung der betroffenen Jugendlichen.

In mehreren Projektschritten sammelten die Jugendlichen Ideen und Wünsche, die für den neuen Jugendtreffpunkt gelten sollten. Zunächst wurden mögliche Standorte diskutiert; sowohl die Auswahl des Standorts als auch die Frage der Ausstattung wurden in einem demokratischen Prozess herbeigeführt. Auch bei den anstehenden Arbeitsschritten durch die beauftragte Holzbaufirma, insbesondere bei der Lackierung der Holzbalken, konnten sich Jugendliche unter der Anleitung erfahrener Handwerker beteiligen.

Der Aufbau des Pavillons, der Bänke und Stehtische erfolgte Anfang Oktober. Die von erfahrenen Kräften des Tiefbauamtes entwickelte Gestaltung des Platzes erweist sich als stimmig; einige Details werden aktuell noch ergänzt. Einer der meistgeäußerten Wünsche der Kinder und Jugendlichen war derjenige nach einem freien WLAN-Empfang. Auch hierfür konnte inzwischen trotz technischer Herausforderungen eine Lösung gefunden werden, die zeitnah umgesetzt wird.

2. Auszeichnung mit dem Jugenddiakoniepreis

Bereits im Frühjahr 2023 reichten die Mitarbeiter:innen der Mobilien Jugendarbeit das Konzept der Jugendbeteiligung als Wettbewerbsantrag für den Jugenddiakoniepreis des Diakonischen Werks Württemberg ein. Die Einladung zur Preisverleihung im Oktober verdeutlichte, dass das Projekt als preiswürdig bewertet wurde. Am 6. Oktober 2023 konnte Herr Markus Klemisch, Mitarbeiter der Mobilien Jugendarbeit, gemeinsam mit drei der am Projekt beteiligten Jugendlichen und einer Delegierten des Jugendgemeinderates im Diakonischen Werk die Urkunde über den 2. Platz beim Jugenddiakoniepreis in der Altersgruppe der 13- bis 17-jährigen Jugendlichen entgegennehmen. Dotiert war der Preis mit einem Preisgeld in Höhe von 500 Euro.

Die Jury würdigte die umfassende Beteiligung von Kindern und Jugendlichen von der Ausgangssituation über die Bedarfserhebung bis zur Umsetzung eines größeren Projektes. Hervorgehoben wurde, dass Kinder und Jugendliche bei der Gestaltung der eigenen Lebenswelt von Seiten des Gemeinderats und der Verwaltung nicht nur gehört, sondern wirklich ernst genommen wurden – in einer Weise, in der die Lösungen aufgrund des geäußerten Bedarfs der Jugendlichen entwickelt und umgesetzt wurden.

3. Einweihung und Ausblick

Die Einweihung des neuen Treffpunktes, die eigentlich zum Ende der Sommerferien erfolgen sollte, ist aufgrund von Verzögerungen bei der baulichen Umsetzung für Mittwoch, 22. November 2023 terminiert.

Auch bei der Planung der Einweihungsfeier können sich Kinder und Jugendliche der Mobilien Jugendarbeit und der Mobilien Kindersozialarbeit beteiligen. Ein Teil des Preisgeldes des Jugenddiakoniepreises wird in die Finanzierung der Einweihung entsprechend der Wünsche der Kinder und Jugendlichen fließen.

Die Mitarbeiter:innen der Mobilien Jugendarbeit und der Mobilien Kindersozialarbeit werden den neuen Jugendtreffpunkt in ihre Streetwork-Runden aufnehmen und in den kommenden Wochen mit kleinen Aktionen vor Ort beleben, um den neuen Treffpunkt bei Kindern und Jugendlichen bekannt zu machen und eine Nutzung des Ortes als Alternative zur Grünanlage Gutenbergstraße zu fördern.

In der Sitzung des SozA werden die pädagogischen Fachkräfte anwesend sein und über das Projekt berichten.

Finanzielle Auswirkungen:

- keine
- einmalige Kosten von _____ €
einmalige Erträge von _____ €
- lfd. jährliche Kosten von _____ €
lfd. jährliche Erträge von _____ €
- bei Bauinvestitionen ab 350.000 € siehe beil.
Folgekostenberechnung
- Haushaltsmittel bei Produktsachkonto _____ vorhanden
- über-/außerplanmäßige Ausgabe von _____ € notwendig
- Sonstiges

Johannes Berner
Erster Bürgermeister

Gabriele Zull
Oberbürgermeisterin

Anlagen: ---